

## Das Neundte Capitel.

# Was gestalt man könne ein Mundstück

nach gefallen geschwindt vnd just reissen/ vnd was darzu dienstlich sey.

**A**nn du ein Mundstück reissen wilt / dem Sporer zum Muster / darnach eins von Eysen zumachen / so habe zuhanden ein Pretlein so da winckrecht / vnd vngesähr so groß ist / daß du ein halben Bogen real Pappier darauff fest machen könnest / darzue habe auch ein Liniel daß du Winckelrecht an das Pretlein ansehen könnest / wie Num: 57. bezaichnet ist. Du solt auch solche Stück so zu unterschiedlichen Mundstücken gehören / wie Num: 50. verzaichnet seyn / lassen auff Karttenblätter reissen vnd außschneiden (die mit K. bezaichnet gehören auff die Leffzen / die mit L. auff die Bühler vnd die mit M. in die mitten auff die Zung / die mit 1. 2. 3. 4. bezaichnet / gehören ganze Mundstück zureissen / wie von Num. 7. bis 11. zusehen / die mit 5. zu Kappen Mundstück 6. vnd 7. zu Holbissen zu reissen / die mit N. sein Besetlein zureissen) vnd reisse auff solche außgeschchnittne Karttenblätlein die zwerch Lini / wie bey L. 2. vnd bey M. 2. mit F. bezaichnet ist / sowol auch zaichne dar auff die stehende Lini / wie bey L. 2. vnd bey M. 2. mit H. bezaichnet ist / solche Linien taugen zu dem end / daß man die Mundstück just reissen kan / wie nachfolgend gelehrt wird. Alsdann setze das Liniel an / an der seitten des Pretleins mit A. bezaichnet / vnd reiß mit dem Lapis ein zwerch Lini B. so lang die Maß ist so da genommen hast / von der weitte des Pferdes Maul / setze das Liniel an / an der seitten A. vnd ziehe an beeden enden dieser Lini zwo stehende Linien G. vnd R. Winckelrecht auff die Lini B. diese Lini theil in der mitten von einander / allda ziehe eine stehende Lini C. nimb alsdann die helffte der weitte / welche da ist von einem Bühler zu dem andern / setze den Zirckel auff C. vnd zaichne solche halbe weitte an beyden seitten auff die zwerch Lini B. allda ziehe auch zwo stehende Lini wie D. vnd E. außweiset / auff diese zwo Linien / vnd die zwerch Lini B. müstu allzeit zum ersten legen / alle die obgemelten von Karttenblättern außgeschchnittene Stücke / so da auff die Bühler zultigen kommen / vnd bey 50. mit L. bezaichnet seyn / also daß die stehende Lini so bey L. 2. mit H. bezaichnet ist / mit diesen Linien D. vnd E. in ein Lini komme vnd sich vereinige / wie Num. 57. Punctierter bey D. H. L. 2. zusehen / Ingleichen muß die zwerch Lini so bey L. 2. mit F. angedeut ist / mit der zwerch Lini B. obereinstimmen / wie auß Num: 57. zusehen / alsdann reisse mit einem reißbley ein riß vmb das Karttenblat / also / daß dessen form auff dem Pappier verzaichnete verbleibe / alsdann lege auff die mitter Lini C. vnd zwerch Lini B. ein Stück vnter denen mit M. bezaichnet / vnd in die mitten des Mundstücks gehörig / welches nach beschaffenheit des Pferdes Maul tauglich vnd Num: 57. das M. 4. zum Exempel gesetzt ist / also daß die Linien so darauff mit H. vnd F. verzaichnet / auff die Linien C. vnd B. obgemelter massen obereinstimmen / mache alsdann mit dem Reißbley ein Zeichen herum wie obangedeut worden / auff gleiche weiß setze das Karttenblätlein X. mit der stehenden Lini H. auff die Lini G. vnd R. vnd rucke es / also daß es mit der zwerch Lini F. auff die zwerch Lini B. komme / dergestalt / daß das Ort / wo die zwo Linien H. vnd F. obereinander gehen / gleich auff das Ort (wo die Lini G. vnd B. sowol auch wo die Lini R. vnd B. obereinander gehen / nemlich an beeden enden der Lini B.) correspondiere

vnd treffen / wie das außweiset / reisse alsdann mit dem Bley herumb / alsdann nimb nach notturfft der Leßzen eines von denen Karttenblätlein mit K. bezaichnet / so da vor die Leßzen gehören / setze es mit der Lini F. auff B. vnd reisse mit dem Bley wie obvermelt herumb. Zu besserer erklärang / nimb vor dich das andere hieoben gemelt Exempel welches Num: 57. angezeigt ist / zeichne auff eine zwerch Lini die Maß / wie weit das Mundstück seyn soll / B. Q. alsdann die mitten C. vnd die weitte D. E. aller massen oben augeudeut ist / alsdann setze auff die zwerch Lini B. vnd auff die zwo stehent Linien D. vnd E. Erstlichen die auß dem Karttenblätlein außgeschnittene vmbgekehrte Bierwalzen / mit L. 21 bey Num: 50. bezaichnet / also daß die gedüpfelte zwerch Lini F. mit der zwerch Lini B. vnd die stehende Lini H. mit der stehenden Linien D. vnd E. obereinstimmen / vnd reiß alsdann mit dem Lapis oder Reißbley ein Lini vmb das außgeschnittene Karttenblätlein L. 21. alsdann setze den Galgen mit M. 2. bezaichnet / auff die Lini C. reisse alsdann mit dem Lapis herumb. Nota, wiltu den Galgen hoch machen / so setze die darauff gezeichnete vnderste zwerch Lini F. O. auff die zwerch Lini B. wiltu ihn aber gar nider haben / so setze die Lini F. P. auff die Lini B. dergestalt kanstu ihn höher oder niderer nach deinem gefallen reissen / wiltu den Galgen enger haben so rucke ihn (wenn du die seitten des Galgen machest / bey der Lini D.) mit der stehenden Lini R. I. an statt der mittlern Lini H. auff die stehende mitter Lini C. vñ wenn du die seitten des Galgens bey der Lini E. machest / so rucke die Lini R. 2. auff die Lini C. wiltu ihn noch enger haben / so rucke ihn mit den Linien S. auff die Linien C. wie bey Num: 57. geschehen / wiltu ihn noch enger haben / etwo auff ein kleines Kößl / so rucke ihn gar mit den Linien V. auff die Lini C. Folgendts so setze auch auff die Lini C. das Mitterstück M. 6. reiß ein Lini mit dem Lapis herumb / alsdann zeichne daran das gneerb mit X. bezaichnet / darinnen die zapffen der Stangen gehen / also daß die stehende Lini H. mit der Lini G. obereinstimme / Ingleichen die zwerch Lini F. mit denen zwerch Linien B. Q. ferzers so nimb die Ringlein K. 2. vnd setze sie zwischen die vmbgekehrte Bier vnd daß gneerb X. aller massen alles das Exempel bey Num: 57. außweiset.

### Das Zehende Capitel.

**Wie man kleine oder grosse Stangen mit** aller proportion reissen kan / allein mit dem Liniel vnd Zirckel / ohne daß man von freyer Hand daran Mahlen darff / vnd also weder an der Zier / noch an der proportion fehlen kan.

**A** Diese Beschreibung ist allein für die so da gar nichts an den Mundstücken von freyer Hand abreißen können / so weitläuffig außgeführt / dann vor die andern so da etwas reissen können / ist gnug daß sie die principalis proportionen der Stangen längen vnd bratten / wie sie im 12. cap. beschrieben vnd dessen ein Exempel bey Num. 55. B. verzaichnet ist / reissen / weillen aber nach dieser beschreibung allezeit zureissen gar zuverdrießlich were / So solle einer die Massen vnd mensurn wie weit man die Punct voneinander setzen / wo man einen vnd den andern Fuß des Zirckels hinsetzen vñnd wie weit man den Zirckel außspannen solle / auff einem Exemplar mit Ziffern vñnd Buechstaben verzaichneter haben / wie

Num: